

**Erwin Miedtke, stv. Direktor der Stadtbibliothek Bremen
Rede zur Eröffnung der Ausstellung**

Meine Damen und Herren,

Michael Weisser zeigt hier im Haus nicht nur seine eigenen Werke. Er hat im vergangenen Jahr drei Kolleginnen aus Bremen, die Künstlerinnen Irmgard Dahms, **Gertrud Schleising** und Hella Streicher, in ihren Ateliers besucht, um sie in sein Projekt "am:wort:ort" einzubinden.

Diese Idee hat uns in der Vorbereitung besonders gut gefallen, so dass wir uns sehr freuen, auch die Ausstellungen mit Arbeiten dieser 3 Künstlerinnen ebenfalls hier im Laufe des Jahres zu zeigen.

Michael Weisser hat in seiner speziellen Methode der ästhetischen Feldforschung in den Ateliers als Orte des kreativen Spiels mit Bildern und Worten fotografiert, um den "Spirit" zu erfassen. Dazu der Künstler: (Zitat:) "Das Künstleratelier ist nicht nur der Arbeitsort, an dem ein Mensch seine Ideen in Gestalten materialisiert. Das Atelier ist auch der Ort, an dem sich die Kreativität niederschlägt, in dem sie kondensiert, und dieses Kondensat wiederum regt den künstlerisch arbeitenden Menschen an, neue Ideen zu finden."

So hat Michael Weisser Detail-Ansichten entnommen, und er widmet jedem Atelier und jeder Künstlerin eine eigene Ausstellung über ihre ganz individuelle Verbindung von Bild und Wort.

Die Ansichten des jeweiligen Ateliers sind auf A4-Formate ausgedruckt und als Sequenz gehängt, dass eine durchgängige Linie in diesem Wall-Saal entsteht. Eingeklinkt in diese Bild-Linie sind die großformatigen Werke der jeweilig vorgestellten Künstlerin.

Man kann gespannt sein auf die Kooperation zwischen Michael Weisser und Irmgard Dahms, Gertrud Schleising und Hella Streicher.

Zu diesem Projekt, das großzügig von der Bremer Waldemar-Koch-Stiftung gefördert wurde, ist ein eigener Flyer herausgekommen, der am heutigen Abend ausliegt. Nehmen Sie diese Information mit, besuchen Sie diese drei Ausstellungen und lassen Sie sich von dieser neuen Form einer Kooperation überraschen.

Bremen, 19. April 2012, 19 Uhr